

ORGANISATORISCHE HINWEISE

BAND ohne Noten • ohne Lehrer • für alle

Verantwortung: Dr. Ulrike Kehrer, Stapelfeld

Leitung: Robert Hinz, Schönwalde-Glien
Remmer Kruse, Norden

Kosten: 205 € EZ / 195 € DZ

Seminar-Nr.: 88508

Umfang: 12 UStd.

ANMELDUNG

Bitte bis zum 05.09.2025 im Internet
unter www.ka-stapelfeld.de/programm
oder bei **Jutta Gövert**

Tel. 04471 188-1132 | jgoevert@ka-stapelfeld.de

HINWEISE

Unsere Gäste werden in Einzel- oder Doppelzimmern untergebracht, die alle mit WC und Dusche ausgestattet sind. Die ausgewiesenen Gebühren enthalten Verpflegung, Übernachtung und Lehrgangskosten. Nicht in Anspruch genommene Mahlzeiten oder Leistungen werden nicht erstattet. Bei Abmeldung vom Seminar fallen Gebühren an. Weitere Hinweise zu den Geschäftsbedingungen finden Sie unter www.ka-stapelfeld.de



Die **Katholische Akademie Stapelfeld** ist sowohl ein modernes Bildungszentrum mit einem vielseitigen Seminarangebot als auch ein beliebter Tagungsort. Mit mehr als 30.000 Besuchern und rund 25.000 Übernachtungen pro Jahr gehören wir zu den größten Heimvolkshochschulen in Niedersachsen. Stapelfeld liegt fünf Kilometer südlich von Cloppenburg im Oldenburger Münsterland. Über die A 1, die B 68 bzw. B 213 können Sie die Akademie schnell erreichen. Wir bieten Ihnen die Ruhe und Idylle eines Hauses mitten im Grünen mit viel Platz zum Innehalten, zum Denken, zur Begegnung und zum Abstandfinden vom Alltag. Konzentrieren Sie sich auf das Wesentliche: Willkommen in Stapelfeld.

ZAHLEN. DATEN. FAKTEN.

- 104 modern eingerichtete Ein- und Zweibettzimmer bzw. Appartements (164 Betten) mit Dusche und WC
- 17 Seminarräume für 10–300 Personen
- Hauskapelle und Bibliothek
- Tischtennis-, Billard- und Kickerraum
- Volleyballfeld, Fußballplatz und Boulebahn
- Fitnessraum und Fahrradverleih
- Feuerstelle und Fernsehräume
- hauseigene Gastwirtschaft

Eine Einrichtung der Stiftung Kardinal von Galen
Katholische Akademie Stapelfeld
Stapelfelder Kirchstraße 13 · 49661 Cloppenburg
Tel. 04471 188-0 · Fax 04471 188-1166 · www.ka-stapelfeld.de



Lehrerfortbildung

BAND ohne Noten • ohne Lehrer • für alle

Klassenstufen 3-10

25.-26.09.2025



Katholische
Akademie Stapelfeld

BAND ohne Noten - ohne Lehrer - für alle

Drei Klassenmusizierkonzepte, die für vieles stehen, was den Unterricht im inklusiven Setting zu einem Erfolg werden lässt. Schlagworte sind Individualisierung, Differenzierung, Selbststeuerung, Kooperatives Lernen und vor allem MUSIZIEREN! Alle Konzepte werden in einer Mischung aus wenig Theorie und viel praktischem Tun vorgestellt. Teilnehmen können alle, die in den Klassenstufen 3 bis 10 unterwegs sind – egal ob mit Studien- oder Neigungsfach Musik.

Band ohne Noten (BON) ist ein offenes Konzept zum Klassenmusizieren, das bei der Erarbeitung aktueller Popsongs mit alternativen Notationsformen arbeitet, um Schülerinnen und Schülern ohne Vorkenntnisse bzw. in inklusiven Lerngruppen das Nachspielen solcher Titel zu ermöglichen.

Bei **Band ohne Lehrer** (BOL) wird kooperativ und selbstgesteuert in bis zu 6 Einzelwerkstätten ein gemeinsames Stück erarbeitet. Im Unterricht wechseln sich gemeinsames Planen, Kleingruppenarbeit, gemeinsame Proben und Reflexionsphasen im Sinne eines Zyklus ständig ab. Die Lernenden werden befähigt, anhand von Akkordsymbolen Arrangements selbst herzustellen.

Band für alle (BFA) als offenes Konzept versucht, alle Lernenden einzubeziehen durch die aktive Nutzung von Ansätzen, die ein gemeinsames Musikmachen auch bei schweren körperlichen, geistigen und anderen Beeinträchtigungen ermöglichen. Dies sind musikimmanente Möglichkeiten wie 1-Ton-Begleitung oder Pentatonik, aber auch Stückauswahl und Einbezug ungewöhnlicher Instrumente.



REFERENTEN



Robert Hinz

ist Förderschullehrer und Musiktherapeut. Er arbeitet an einer brandenburgischen GS (3-6).



Remmer Kruse

war bis vor kurzem Förderschullehrer und Fachseminarleiter für den Förderschwerpunkt Lernen.

Beide Referenten sind als Trainer, Komponisten und Autoren tätig. Aus ihrer Feder stammt „Band für alle“ (Lugert 2017), „Band ohne Lehrer“ (Petersen 2013) und „Band ohne Noten“ (Schott/Klett 2008). An „Klick: Musik 5/6 und 7/9“ (Cornelsen 2010/11) waren sie als Mitautoren beteiligt.

Außerdem veröffentlicht das Referentenduo regelmäßig Klassenmusizierarrangements zu aktuellen Popsongs in „Praxis des Musikunterrichts. Die grünen Hefte“ (Lugert).

PROGRAMM

Do, 25.09.25

- bis 14 Uhr: Zimmerbezug, Stehkafee
- 14.00 Uhr: Seminareinheit 1 & 2 & 3 (mit Pausen)
- 18.30 Uhr: Abendessen
- 19.15 Uhr: Seminareinheit 4
- 20.15 Uhr: „Das Bierstübchen ist geöffnet“

Fr, 26.09.25

- 08.15 Uhr: Frühstück, Checkout
- 09.15 Uhr: Seminareinheit 5 & 6 dazwischen Stehkafee
- 12.30 Uhr: Mittagessen
- 13.15 Uhr: Seminareinheit 7
- 14.30 Uhr: „Tschüss und auf Wiedersehen“